



Sehr geehrte Damen und Herren,

die aktuelle öffentliche und mediale Diskussion um den Baubeigeordneten Bernd Rubelt veranlasst uns als Verein Gemeinsam für Potsdam uns für eine Rückkehr zu einer sachlichen Debattenkultur in unserer Stadt auszusprechen.

In einer funktionierenden, wehrhaften Demokratie ist der offene Diskurs ein hohes Gut. Dazu gehört aus unserer Sicht auch, dass sich politische Amtsträger ein eigenes, umfassendes Bild von unterschiedlichsten gesellschaftlichen Strömungen und Veranstaltungsformaten machen dürfen. Das reine Beobachten oder die Informationsbeschaffung an Orten, an denen kontroverse Meinungen vertreten werden, darf nicht pauschal mit einer Zustimmung zu diesen Inhalten gleichgesetzt werden.

Wer den Dialog sucht oder sich ungefiltert informieren möchte, stellt sich damit nicht außerhalb des demokratischen Spektrums. Vielmehr sollte eine voreilige Stigmatisierung vermieden werden, um ein Klima des Misstrauens und der Vorverurteilung zu verhindern. Eine Kultur, in der sofort ein unüberwindbares „Gegeneinander“ konstruiert wird, schadet dem gesellschaftlichen Zusammenhalt in Potsdam.

Als branchenübergreifendes Netzwerk haben wir Herrn Rubelt in seiner Funktion stets als verlässlichen, lösungsorientierten und gesprächsbereiten Partner kennengelernt. Potsdam steht vor immensen stadtentwicklungspolitischen Herausforderungen – von der Schaffung von Wohnraum bis zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts. Diese Aufgaben erfordern eine handlungsfähige Verwaltung, die nicht durch polarisierende Stellvertreterdebatten gelähmt wird.

Wir, die Unternehmerinnen und Unternehmer von Gemeinsam für Potsdam appellieren daher an alle Beteiligten, den Raum für eine freie, demokratische Meinungsbildung zu respektieren und den Fokus wieder auf die gemeinsame, konstruktive Sacharbeit für unsere Stadt zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Neyen – ST Gebäudetechnik GmbH

Dr. Timo Jacob – S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH

Jan Kretschmer – KW-Development GmbH

Friedhelm Schatz – Filmpark Babelsberg GmbH

Andrea Vock – UVA Werbeagentur

Thomas Zabel - OSV Hotel- und Kongress GmbH & Co. Betriebs KG